

PRESSEMITTEILUNG

Die Firma One to One feiert Fünfjähriges Jubiläum

- Studio für visionäre Geometrien in den Bereichen von Kunst und Architektur
- 2009 Gründung der „One to One GmbH“ in Frankfurt am Main
- 50 Projekte in 5 Jahren realisiert
- Gleich nach der Gründung Arbeit an der Elbphilharmonie in Hamburg, an der „Weißen Haut“ des „Großen Saales“
- Vernetzung namhafter, internationaler Architekturbüros und kontemporärer Künstler
- 2014 Gründung der „One to One London Ltd.“ in London

Frankfurt am Main, 31. Januar 2014 – Im Jahr 2009 standen die Zeichen für eine neue Firmengründung auf Sturm. Die Frankfurter Börse und das Bankensystem schlitterten in gefährliche Turbulenzen. Trotz allgemeiner, wirtschaftlicher Unsicherheiten, entschloss sich der Geometer Benjamin S. Koren, für das einzigartige Wagnis. Unbefangen setzte er seine Vision in die Tat um. Er gründete im pulsierenden Westend unweit der Universität Frankfurt seine eigene Firma.

Gründung der One to One im Jahr 2009

„Der Standort Rhein Main idealisiert zwei günstige Komponenten für meine neue Firma“, dachte sich damals der junge Firmengründer, „hier die absolut zentrale Lage, quasi im Herzen Frankfurts unweit der Frankfurter Messe und das interessante, vielschichtige, multikulturelle Ambiente der Stadt.“ Es sollte ein Brückenschlag günstigster Voraussetzungen werden. Seine Ambition war, das scheinbar undurchdringliche Dickicht der komplexen Geometrie professionell zu bewältigen, eine hochqualifizierte Dienstleistung anzubieten, wo sich namhafte Architekten weltweit gut aufgehoben fühlen sollten. „A Passion for Precision“, so das Firmen-Motto, zugleich ein hohes Versprechen seiner Vision! Das war genau vor 5 Jahren.

Erste Projekte, u.a. Elbphilharmonie Hamburg

„Schon sehr früh setzte ein Glücksfall für meine junge Firma ein“, lächelt Benjamin S. Koren. Gerade die *Weiße Haut* des großen Konzertsales der *Elbphilharmonie* aus dem renommierten Architekturbüro Herzog & de Meuron war die erste, große Herausforderung der jungen Firma. Dank der Professionalität und einer ausgeklügelten Passgenauigkeit gingen einzigartige Akustikpaneele für das Projekt der Elbphilharmonie über seine Bildschirme. Insgesamt verarbeitete One to One für die „Weiße Haut“ digital eine Million faustgroße, akustisch wirksame Zellen im spektakulären Konzertprojekt in Hamburg, jedes Paneel ein Einzelstück. „Nun konnte ich meine Leidenschaft für Präzision in eine interessante Realität umsetzen.“ Auf dem Fundament eines einzigartigen, gestalterischen Konzepts und das Verständnis eines innovativen und technischen Knowhows wird das Projekt in die Realität übersetzt.

Weitere Projekte

Nun ging es richtig los. Es entstanden dann sehr zügig hervorragende Projekte im Bereich Architektur, aber auch mannigfaltige, interessante Kunstobjekte berühmter, internationaler kontemporärer Künstler von Weltklasse. Projekte wie die *Elbphilharmonie in Hamburg*, das *Louvre Abu Dhabi*, die *Philharmonie de Paris* oder die *City of Music* in Paris, sind Prestigeobjekte von einzigartiger Qualität einer „state of the art“-Technik. Aber auch bei Dienstleistungen im Messebau namhafter Automobilmarken, wie Audi, Mercedes und Volkswagen errang One to One einen zuverlässigen Ruf, Entwürfe schnell und präzise zu realisieren. Die Schwierigkeitsgrade geometrischer und rechnerischer Probleme spiegelten sich alsdann in intelligenten, visionären Lösungen wieder, welche Dank hausintern-entwickelter Optimierungs-Algorithmen wie am Fließband erzeugt werden. Auf die Paneele der Elbphilharmonie folgten tausende weitere Elemente, die über

die hauseigenen Bildschirme flimmerten: 2.000 Elemente für den Magic Carpet in Berlin, 5.000 Elemente für die Porsche Lagune Wolfsburg, 7.000 Elemente für das Keltenmuseum Glauburg, 12.000 Elemente für den Audi Pavillon der IAA, gleich darauf folgend 15.000 Einzelteile für das Louvre Abu Dhabi. „Ich nahm mit jedem einzelnen Element die Herausforderung an“, bestätigt Benjamin S. Koren.

Kunden und Kernkompetenzen

Die Firma One To One hat sich auf komplexe Geometrien spezialisiert und ist dadurch mit den namhaftesten Architekten weltweit vernetzt, wie mit dem Schweizer Architekturbüro Herzog & de Meuron, mit dem Franzosen Jean Nouvel und dem Japaner Shigeru Ban, dem Englischen Büro Foster+Partners, aber auch mit deutschen Büros wie Kada Wittfeld aus Aachen und dem Münchner Büro Schmitthuber. Auf Genauigkeit, Pünktlichkeit und höchste Professionalität legt der Firmeninhaber Benjamin S. Koren besonders viel wert. Jedes Projekt wird auf fachmännische Qualitäten begutachtet. Während der ersten Planungsphase wird maßgeschneidert programmiert bis hin zur sehr schnellen, problemlösenden Fertigung durch Computer-Aided-Manufacturing (CAM) Prozesse. Alles wie aus einem Guss! Ein allgemein geschätztes Markenzeichen der One to One Firmenphilosophie.

Gründung der One to One London

Um international weitreichender präsent zu sein, eröffnet Benjamin S. Koren in der Britischen Hauptstadt London im Januar 2014 eine weitere Niederlassung, durch Gründung der Firma „One to One London Ltd“.

Projekt-Auswahl der Firma One to One von 2009 – 2014

2009 – heute	Elbphilharmonie Hamburg, Herzog & de Meuron
2009	Louvre Abu Dhabi, Ateliers Jean Nouvel
2010	Hafenspitze Düsseldorf
2010 – heute	Philharmonie de Paris, Ateliers Jean Nouvel
2011	Keltenmuseum Glauburg, Kadawittfeldarchitektur
2011	Audi Ring, IAA 2011, Frankfurt, Schmidhuber
2012	Porsche Lagune, Wolfsburg, Henn Architekten
2012	Audi Pavillon, Wolfsburg
2012	Magic Carpet, Skulptur, Berlin, Pae White
2012	Audi Stand, Modial de L'Automobile Paris 2012
2013	EZB Frankfurt, Innenausbau, Coop Himmelb(l)au
2013 – heute	City of Music, Paris, Shigeru Ban Architects

Über One to One

One to One erbringt Leistungen im Bereich maßgeschneiderter geometrische Berechnungen, präziser 3D-CAD Modellierung, integrativer CAM Fabrikation und innovativer Forschung & Produkt-Entwicklung in allen Maßstäben. Mehr Informationen unter www.onetoone.net

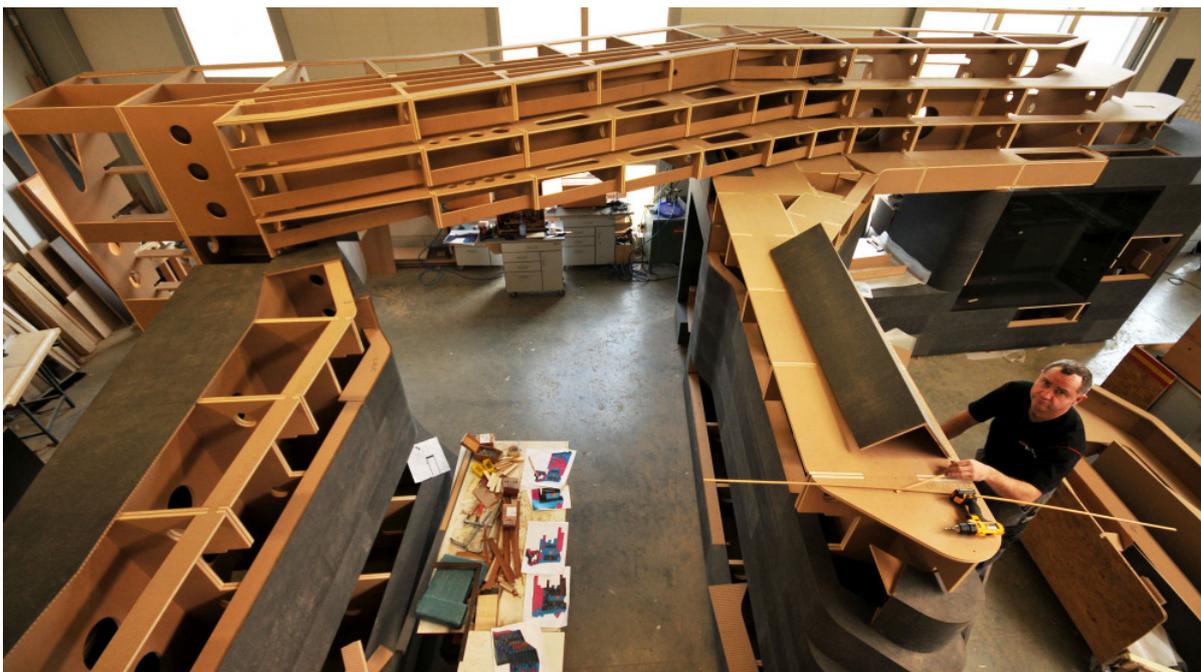
Über Benjamin S. Koren



Benjamin S. Koren wurde in Frankfurt am Main geboren, ist in den USA aufgewachsen. 2009 Gründung der One to One GmbH in Frankfurt am Main. Vor der Gründung seines Unternehmens arbeitete er für das Baseler Architekturbüro Herzog & de Meron an der Elbphilharmonie in Hamburg sowie für das Ingenieurbüro ARUP am Battersea Power Station Projekt in London. Studium der Architektur an der New York University, der University of Miami, der Angewandten Wien und der Architectural Association in London.



Louvre Abu Dhabi Prototyp in der Fertigung (Bild: One to One)



Keltenmuseum Glauburg in der Fertigung (Bild: Jens Kestler)

Kontakt

One to One GmbH, Zeppelinallee 25, D-60325 Frankfurt am Main

Benjamin S. Koren, Geschäftsführer
Tel: +49 (0)69 7706 9600
email: info@onetoone.net

Sarah Sternberg, Pressekontakt
Tel: +49 (0)69 7706 9603
eMail: press@onetoone.net